

Die Parallelität der Grundrechtsordnungen**Themenliste**

- 1) **Geschichtliche Grundlagen**
(die Entwicklung eines parallelen Grundrechtsschutzes in Bundesstaaten wie den USA und Deutschland; im universalen und regionalen Völkerrecht; im integrierten Europa etc.)
- 2) **Die Grundrechtsordnungen in den Landesverfassungen**
- 3) **Der Grundrechtsschutz durch die Landesverfassungsgerichte**
(insbes. das Verhältnis zum Grundrechtsschutz durch das BVerfG)
- 4) **Die Grundrechtsordnung des Grundgesetzes**
(Konzepte, Grundentscheidungen, Defizite, Vergleich mit anderen Grundrechtsordnungen etc.)
- 5) **Der Grundrechtsschutz durch das Bundesverfassungsgericht**
(insbes. das Verhältnis zum Grundrechtsschutz durch EuGH und EGMR)
- 6) **Grundrechtsordnung und Grundrechtsschutz in den Verfassungen anderer europäischer Staaten**
(Begrenzung auf einzelne Staaten möglich)
- 7) **Die geltende Grundrechtsordnung der Europäischen Union**
- 8) **Die Charta der Grundrechte der Europäischen Union**
(ggf. Eingrenzung auf besondere Aspekte und Problemstellungen, zur Abgrenzung von Thema Nr. 9)
- 9) **Die Grundrechtsordnung der Europäischen Union nach dem Vertrag über eine Verfassung für Europa**
- 10) **Die Grundrechte der Europäischen Menschenrechtskonvention**
- 11) **Der Grundrechtsschutz durch den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte**
(insbes. das Verhältnis zum Grundrechtsschutz durch BVerfG und EuGH)
- 12) **Grundrechte und Grundrechtsschutz in besonderen europäischen Menschenrechtsabkommen**
- 13) **Grundrechte und Grundrechtsschutz im regionalen Völkerrecht außerhalb Europas**
(AMRK und AGMR, Banjul-Charta etc.)
- 14) **Grundrechte im universalen Völkerrecht**
(AEMR, IPBPR, IPWSKR, weitere Menschenrechtsabkommen, Mindeststandards nach zwingendem Völkergewohnheitsrecht)
- 15) **Der universale Grundrechtsschutz durch völkerrechtliche Institutionen und Verfahren**
(auch: humanitäre Intervention)
- 16) **Parallelität der Grundrechtsordnungen und Rechtsvergleichung**
(Bedeutung der Rechtsvergleichung für die Grundrechtsinterpretation; Gemeinsamkeiten und Unterschiede in europäischen u.a. Grundrechtsordnungen, insbes. gemeinsame Elemente der Grundrechtsdogmatik wie z.B. Unterscheidung von Schutzbereich und Schranken und Verhältnismäßigkeitsprinzip)
- 17) **Querschnittsthemen (auf Wunsch)**
(mögliche Beispiele: das Verhältnismäßigkeitsprinzip / die Schrankensystematik / das Problem der Drittwirkung / grundrechtliche Schutzpflichten ... in verschiedenen Grundrechtsordnungen)

Mo., 6. und 13. Juni, 18.00 - 20.00 Uhr, sowie Blockveranstaltung am 24./25. Juni (jeweils VG 209). Auch nach der Vorbesprechung am 5. April sind noch Themen frei. Eigene Themenvorschläge sind möglich. Interessenten können sich in Raum 126 im Juridicum oder direkt beim Dozenten verbindlich für ein Referat anmelden (E-mail Thomas.Schmitz@jur.uni-goettingen.de).

Diese Themenliste ist in Raum 126/127 im Juridicum oder unter www.jura.uni-goettingen.de/Schmitz erhältlich.